

# Inhalt

Karl Ibach: „Der Freiheit eine Gasse“ (1958)	7
Ernst Lemmer: „Im Auftrag ihres Gewissens“ (1962)	21
Franz Thedieck: „Patrioten im Widerstand“ (1963)	27
Wolf Graf Baudissin: „Soldaten dienen ohne Prestige“ (1964)	37
Ludwig Rosenberg: „Gemeinsam im Glauben an Recht und Freiheit“ (1964)	47
Fabian von Schlabrendorff: „Mahnung“ (1965)	59
Baptist Gradl: „Kein Triumph, kein Trauertag“ (1966)	67
Fritz Erler: „Freiheit des Andersdenkenden“ (1966)	75
Josef Mick: „Darstellung des anderen Deutschland“ (1967)	83
Ulrich de Maizière: „Handeln für den Staat – aus Mitverantwortung“ (1969)	91
Gerhard Jahn: „Verständigung und Frieden“ (1970)	101
Karl Ibach: „Freiheit und Demokratie“ (1970)	108
Heinz Oskar Vetter: „Arbeiterbewegung als Feind des Nationalsozialismus“ (1971)	113
Werner Goldberg: „Geistige Grundlagen des 20. Juli 1944“ (1975)	123
Hans Stercken: „Widerstand als Bürgerpflicht“ (1975)	133
Annemarie Renger: „Die Opfer waren nicht umsonst“ (1976)	139
Hans Matthöfer: „Widerstand begann vor der Machtergreifung“ (1976)	145

Hans-Jochen Vogel: „Ein leuchtendes Beispiel unserer Geschichte“ (1977)	151
Klaus von Dohnanyi: „Widerstand und Widerspruch“ (1978)	159
Antje Huber: „Mitmenschlichkeit als Verpflichtung des Widerstandes“ (1979)	169
Hans Katzer: „Menschenrechte als Maßstab“ (1979)	179
Matthias Wissmann: „Kein Ausstieg aus der Geschichte“ (1980)	185
Karl Carstens: „Vermächtnis und Zukunftsaufgabe“ (1981)	193
Gerhart Baum: „Vermächtnis als Auftrag“ (1982)	203
Heinrich Windelen: „Freiheit und Menschenwürde“ (1983)	217